

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nidwaldner Kalender**

Band (Jahr): **56 (1915)**

PDF erstellt am: **22.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bur Frage der Kalidüngung.

Unter den Pflanzennährstoffen, welche in Form von Kunstdüngern unseren Kulturen zugeführt werden müssen, spielt das Kali eine Hauptrolle. Zahlreiche Versuche haben ergeben, daß eine rationelle Kalidüngung unsere Ernten erhöht und die Produkte haltbarer macht. Trotzdem wird die Kalidüngung noch vielfach vernachlässigt. Es ergibt sich dies am besten aus der Statistik, so wurden anno 1912 980,000 Dz. Phosphorsäuredünger importiert, denen nur 165,000 Dz. Kalisalz gegenüberstehen. Die Kulturen entziehen aber dem Boden weit größere Kali- als Phosphorsäuremengen und man hat berechnet, daß durch Verkauf von Produkten der Landwirtschaft jahraus, jahrein 2,4 mal mehr Kali als Phosphorsäure dauernd entzogen wird. Will man hohe Ernten erzielen, und dennoch die alte Bodenkraft und Fruchtbarkeit der Felder und Wiesen erhalten. So darf neben Phosphorsäure und event. Stickstoffzufuhr nie die Kalidüngung vergessen werden. Sie wird am besten in Form von Kalidüngsalzen oder Kainit gegeben. Man verwende pro Ha. und

Jahr zu Wiesen: 400—500 Kg. Kalisalz 30% oder 800—1000 Kg. Kainit, zu Kartoffeln 400—500 Kg. Kalisalz 30%, zu Futterrüben 600—800 Kg. Kainit oder 250—350 Kg. Kalisalz 30%. Zu Getreide 200—300 Kg. Kalisalz oder 500—600 Kg. Kainit neben Phosphorsäure u. Stickstoff.

Seit jüngster Zeit kommt der Kainit auch als Unkrautvertilger in Anwendung besonders gute Erfahrungen hat man zur Zerstörung der Disteln und des Ackersenfes gemacht. Zur Distelnzerstörung wird im Frühjahr, wenn das Unkraut noch klein ist, eine feste Prise Kainit ins Herz des Unkrautes, an einem sonnigen heißen Tage gestreut. Die Pflanze wird verbrennt. Zur Zerstörung des Ackersenfes verwende man extra fein gemahlene Kainit (Sonder-Marke). Man streut denselben an einem schönen Morgen auf die thau-nasse Saat oder nach Regen, dem Sonnenschein folgt, wenn die ersten 3—4 Blätter des Senfs erschienen sind. Man verwende 300 bis 400 Kg. Kainit pro Fuchart. Selbstverständlich wirkt der Kainit besonders zur Nachfrucht auch als Dünger (S. 133 A.)

W. R.

Kaffee, Thee, Kakao. Eine berühmte Frauenärztin schreibt hierüber: Aus Gewohnheit, der Gesellschaft wegen, aus Reizbedürfnis werden die genannten Getränke besonders von der Frauenwelt in großen Mengen vertilgt. Mehrmals am Tage wird in Kaffee geschwelgt, bis in die Nacht hinein wird Thee getrunken. Beide enthalten einen nervenerregenden Stoff, den man zu den Pflanzengiften (Alkalciden) rechnet. Auch die Kakaobohne ist nicht frei davon. Der Kaffee insbesondere ist ein ausgesprochenes Herzgift, er erregt das Herz und wirkt auch reizend auf Darm und Niere, weshalb er so beliebt geworden ist.

Der schwarze Kaffee nach üppigen Mahlzeiten ist ein bekanntes Mittel um dem überanstrengten Magen seine Arbeit zu erleichtern. Er unterstützt die Nervosität der Frauen, verschlimmert vorhandene Krankheitszustände und sollte niemals tägliches Getränk werden, weder bei jung noch alt.

Deshalb sind im Laufe der Jahre eine Menge Kaffee-Ersatzmittel aufgetaucht. Wohl das verbreitetste und bekömmlichste ist der Kathreiner Kneipp Malzkaffee, der sich seit bald einem Vierteljahrhundert bestens bewährt hat. Derselbe liefert ein wirklich gesundes, aromatisches Getränk für

Erwachsene und Kinder, für Gesunde und Kranke. Wenn Kindern die Milch wiedersteht, darf dieselbe unbedenklich mit diesem Malzkaffee verdünnt werden. Die Hausfrau mache selbst den Versuch und sie wird nach kurzem Gebrauch Kathreiners Malzkaffee jedem andern Kaffee-Ersatzmittel vorziehen

Etwas über die Lotterien. Millionen von Franken sind in den letzten Jahren unserem schweizerischen Sparschatz durch zweifelhafte ausländische Anlagepapiere verloren gegangen.

Millionen von Franken haben auch einheimische Banktrache, meistens verfehlter Börsenspekulationen wegen, verschlungen.

Und Millionen von Franken gehen am Spieltisch und in ausländischen pompös angepriesenen Lotterien dahin.

Diesen Tatsachen gegenüber ist das in Ausarbeitung begriffene Gesetz über das Lotteriewesen, kein Schutz für das Publikum. Im Gegenteil, wenn dieses Gesetz zustande kommt, würde allerdings den einheimischen loyalen Lotterien der Todesstoß versetzt, dagegen den ausländischen Spekulanten ein um so reicheres Absatzgebiet verschafft, denn diese stehen außer dem Bereiche unserer schweiz. Behörden und vermögen es, mit fein verschlossenen Briefen an das Publikum zu gelangen.

Und was den haben unsere einheimischen Lotterien für Böses an sich. Wir finden in ihnen nur die Stifter wohlthätiger und gemeinnütziger Werke. Manches schöne Institution, Altersheim, Invaliden-Witwen-Waisen-Kasse, Krüppelheim, auch manch Gotteshaus und manch Volks-

haus verdanken ihre Existenz der Lotterie. Ruiniert hat sich an unseren einheimischen regierungsrätlich beaufsichtigten Lotterien noch niemand, wohl aber am Börsenspiel, am Spieltisch und bei Wein, Weib und Gesang.

Zerpflücken wir einmal eine unserer gegenwärtigen Lotterien, z. B. diejenige zu Gunsten eines Baues für das Naturhistorische Museum in Arau. Wir finden hier 320,000 Lose à 1 Fr., davon werden als Treffer 50% = Frs. 160,000 in Bar ausbezahlt und die andere Hälfte fällt dem Werke zu. Wir haben also hier eine in jeder Beziehung unterstützungswürdige und reelle Verlosung, keine unangenehme Ueberraschungen, weil keine Naturalgaben, sondern alles Bargaben ausbezahlt werden.

Die ausländischen Schmarozer bekämpfen wir am besten durch Unterstützung unserer einheimischen loyalen Lotterien.

Wir empfehlen den Viehzüchtern die Produkte der Fabrik Lacta in Gland, als ausgezeichnet (siehe Annonce Seite 60).

Das Blut der kostbare Lebenssaft, spielt im menschlichen Körper eine sehr wichtige Rolle und wir sollten stets unsere ganze Aufmerksamkeit darauf richten, das Blut rein zu halten. Wo Hautauschlag, Finnen, Pimpeln, etc. vorkommen, läßt dies auf eine Schärfe im Blut schließen, welche wie die bereits erzielten Erfolge beweisen, durch den Gebrauch der seit langen Jahren bekannten Apotheke Richard Brandt's Schweizerpillen, diesem idealen Abführmittel, beseitigt werden kann. Die Schachtel mit Etiquette „Weißes Kreuz im roten Feld“ und Unterschrift „Richd. Brandt“ à Fr. 1.25 in den Apotheken.

Teures Pelzwerk kann sich jeder leicht durch Aufstellen von Fallen verschaffen. Wichtige Winke zum Fange von Fuchs, Marder, Otter usw. bietet der neuerschienene, reich illustrierte Hauptkatalog der Haynauer Raubtierfallenfabrik G. Grell u. Co., Hoflieferanten, Haynau i. Schl. Die darin enthaltenen Fanglehren geben jedem Laien die Möglichkeit, alles Raubzeug, Raubvögel, Fischfeinde, Feld- und Gartenschädlinge schnell und sicher zu überlisten.

Eine Million Harmonikas und Tausende und Aber-tausende andere Musikinstrumente werden alljährlich in Klingenthal und Umgebung gefertigt. Wer deshalb Bedarf in Zugharmonikas, Bandonions, Violinen, Zithern, Gitarren etc. hat und selbe direkt vom Fabrikationsort kaufen will, dem ist dringend zu empfehlen, sich an die bekannte Firma Meinel und Herold in Klingenthal i. S. zu wenden.

Für die Küche. Es gibt viele Leute die mit gewöhnlichem Essig zubereitete Speisen nicht vertragen und ist es deshalb angezeigt, auf das vortreffliche Produkt „Citrovin“ hinzuweisen.

„Citrovin“ kann sowohl zur Salatbereitung als auch zum Einmachen von Früchten etc. verwendet werden. „Citrovin“ gelangt von der Citrovinfabrik Sütterdorf Kt. Thurgau in konzentriertem Zustande in den Handel. Es ist tatsächlich nicht teurer als gewöhnlicher Essig.

Bei Bedarf eines Musikinstrumentes wollen wir nicht versäumen, auf die altrenommierte Firma Ernst Heß, Harmonika-Fabrik und Musikinstrumenten-Versand in Klingenthal (Sachsen) Nr. 674 aufmerksam zu machen. Diese Firma liefert Ziehharmonikas aus eigener Fabrik und versendet diese nebst allen anderen Musikinstrumenten in unübertroffener Qualität zu äußersten Fabrikpreisen direkt an Jedermann, wodurch jedem Käufer große Vorteile geboten sind. Es kann deshalb diese Firma bestens empfohlen werden und ist Jedermann zu ra-

ten, sich vor Ankauf eines Musikinstrumentes erst den Katalog dieser Firma, welcher umsonst und postfrei an Jeden gesandt wird, kommen zu lassen. Alle Aufträge von Mk. 9.— an werden innerhalb Deutschland, Oesterr.-Ungarn und Luxemburg portofrei ausgeführt.

Pflanzenernährung und Düngung. Wie Mensch und Tier, so haben auch die Pflanzen zu ihrem Unterhalte und Wachstum gewisse Nährstoffe nötig, ohne die sie nicht leben können. Diese heißen kurzgefaßt Phosphorsäure, Kali, Stickstoff und Kalk. Das beste Mittel einen Boden auf seinen Gehalt zu aufnehmbaren Pflanzennährstoffen zu prüfen bildet, der Düngungsversuch. Seit Jahren sind die Aufträge des Schweiz. Landwirtschaftsdepartements von den agrikul. chemischen Anstalten auf Wiesen solche Versuche gemacht worden. Bei 220 von diesen hat sich ergeben, daß der Ertrag bei Verwendung von

Phosphorsäure u. Kali eine Steigerung v. 28 0/0	} erfahren
Phosphorsäure allein " " " 19 0/0	
Kali " " " 11 0/0	

Unsern Kulturböden fehlt es somit in erster Linie an Phosphorsäure. In der Praxis wird man somit gut tun, das Hauptgewicht auf die Phosphorsäure- bzw. auf die Thomasmehlbildung zu verlegen, ohne aber dabei die Kalbidüngung zu vernachlässigen.

Welches Stickstoffdüngemittel ist billiger, Chilesalpeter oder schwefelsaures Ammoniak? So wird jetzt die Frage lauten müssen, die sich jeder Landwirt vorzulegen hat, ehe er den Einkauf irgend eines Stickstoffdüngemittels bewerkstelligt. Bei Lösung dieser Frage ist es vor allem der höhere Stickstoffgehalt des schwefelsauren Ammoniaks gegenüber Chilesalpeter zu beachten, so daß es jedermann verständlich ist, daß der Zentnerpreis des schwefelsauren Ammoniaks nicht den Zentnerpreis des Chilesalpeters gleich sein kann. 100 Kg. schwefelsaures Ammoniak enthalten 20,6 Kg. Stickstoff, 100 Kg. Chilesalpeter dagegen gewöhnlich nur 15 Kg. Stickstoff. Der Gehalt des schwefelsauren Ammoniaks an Stickstoff ist also um 37 0/0 höher als der Chilesalpeter, so daß 73 Kg. schwefelsaurem Ammoniak 100 Kg. Chilesalpeter entsprechen oder 100 Kg. schwefelsaures Ammoniak 137 Kg. Chilesalpeter. Die Preislage des schwefelsauren Ammoniaks ist gerade für das kommende Frühjahr derartig, daß allein unter Berücksichtigung des höheren Stickstoffgehaltes das Kilogramm Stickstoff, im schwefelsauren Ammoniak bei rechtzeitigem Einkauf bedeutend billiger zu stehen kommt als im Chilesalpeter.

Einer jungen Frau aus Stammbuch.

Und soll Dir Dein Streben
Nach Wohlstand gelingen,
Dann halt Dich im Leben
Zu folgenden Dingen:
Recht sorgend;
Nie borgend;
Das Glück der Deinen
Im Heime vereinen;
Gut kochen; klug denken;
Den Haushalt selbst lenken;
Halt Ordnung in Kleid, Geschirr, in der Schürze
Und würz' deine Suppen mit Maggi's Würze.
Beim Einkauf selbst wählen,
Nicht den Mann dazu wählen;
Nicht plaudern und säumen;
Am Herbe nicht träumen;
Gelehrig im Wissen,
Und mündlich im — Küssen.

Die Nervosität.

Nachdruck verboten.

§ 120 A

Von M. Dr. Ph. Jos. Rain.

Alle Rechte vorbehalten.

Der aufregende Kampf ums Dasein stellt heutzutage so große Anforderungen an die Menschen, daß das Nervenleben oft überreizt wird und ermattet. Es ergibt sich als Eigentümlichkeit des modernen Wettkampfes ein Reichtum auf materiellem und geistigem Gebiete, eine Verarmung der Nervenkraft.

Hauptsächlich durch mangelhafte Blutbildung, geistige und körperliche Ueberanstrengung, anhaltenden Kummer, Sorge, seelische Verstimmung, durch fehlerhafte Lebensweise (jugendliche Verirrungen, nervenzerrüttende schlechte Gewohnheiten, Uebermaß im Rauchen, besonders von Zigaretten, Trunksucht) u. entsteht Nervenschwäche, Nervosität.

Sie gibt sich zu erkennen: durch leichte Erregbarkeit und Leidenschaftlichkeit mit nachfolgendem großen Schwächezustand, vorübergehende Schmerzen der verschiedensten Art und an verschiedenen Stellen, Angstgefühle, häufiges Erschrecken und Herzklopfen, Brustkrampf, heftigen Kopfschmerz, Verdauungsstörungen, Schlaflosigkeit, Gemütsverstimmung, Neigung zu Ohnmächten und Schwindelanfällen, Nervenzuckungen, Zittern der Hände u. Mit der Nervenschwäche ist nicht selten Blutarmut, Bleichsucht, Abmagerung, Weisheit und großes Schwächegefühl verbunden.

Bei schweren Neuralgien werden die Patienten wegen der heftigen Schmerzen nicht mehr ihres Lebens froh, sie verlieren jede Arbeitsfreudigkeit und werden melancholisch und menschenscheu. Selbstmorde gehören bei solchen trübsinnig gewordenen Menschen nicht zu den Seltenheiten.

Gegen Schicksalsschläge, Aufregungen des Berufes und des täglichen Lebens, Kummer und Sorge ist niemand gefeit. Wohl aber kann man etwas dafür tun, daß diese Unvollkommenheiten des menschlichen Daseins ein vorbereitetes, gekräftigtes Nervensystem treffen.

Nervenleidende sollen zur Heilung ihrer Krankheit naturgemäß leben, geistige Getränke gar nicht oder nur mäßig genießen, Aufregungen aus dem Wege gehen und durch Obstessen (jeden Abend einige Äpfel), für regelmäßigen Stuhlgang sorgen. Fette, salzige, säuerliche und stark gewürzte Speisen sind streng zu vermeiden, auch blähende Mehlspeisen, ebenso Viktor, Kaffee und Tee. Leichte Biere und Weine sind gestattet.

Empfehlenswert ist nahrhafte, leichtverdauliche, milde und reizlose, dabei aber schmackhafte Kost, gute Milch, Butter, Eier, saftiges weiches Fleisch in mäßigen Portionen, frische Fische, Geflügel, Reis, grünes Gemüse und frisches Obst. Gutes Kauen und langsames Essen sind die ersten und wichtigsten Bedingungen einer guten Verdauung und darum auch guten Ernährung.

Unmittelbar nach dem Essen halte man sich von allen geistigen und körperlichen Anstrengungen fern.

Ein Mittagsschlafchen wird keinen Schaden bringen, vorausgesetzt, daß es nicht länger als eine halbe Stunde dauert. Außerdem sind Licht und Wärme, kühle Abwaschungen des ganzen Körpers mit darauffolgender Frottierung, gemächliches Spazierengehen und kräftiges

Tiefatmen in reiner, sonniger Waldluft treffliche Unterstützungsmittel der Nervenkräftigung.

Der Organismus benötigt aber noch sowohl in Fällen von Blutarmut als auch Nervenschwäche ein Mittel, welches die Ursache der Krankheit beseitigt und das Leiden bei der Wurzel angreift, indem es direkt auf Blut und Nerven wirkt. Es muß das Blut vermehren, den Allgemeinzustand kräftigen, die Erregbarkeit der Nerven benehmen und auf den normalen Zustand bringen.

Ein solches Mittel ist Nervosan.

Es besteht im wesentlichen aus Methämoglobin und Oxyhämoglobin, dessen Albumin an Hämatin festgebunden ist und mit ihm zur Resorption gelangt, nebst Auszügen von nervenberuhigenden Kräutern, Wurzeln und geeigneten Geschmacksfarrigienten. Nervosan enthält Eisen und Phosphor, organisch in hochmolekularer Form an Eiweiß gebunden. Der Phosphor entstammt dem Lecithin und dem Nucleoproteinen des Blutes, das Eiweiß und Eisen dem Hämoglobin.

Der wirksame Hauptbestandteil des Nervosan wurde zuerst von dem weltberühmten Spezialisten für Nervenleidende Herrn Prof. Dr. von Krafft-Ebing an der psychiatrischen Klinik der Wiener Universität versucht und fand sodann in dem von ihm (als Musterheilanstalt für Nervenkranken) gegründeten Sanatorium Maria Grün bei Graz vielseitige Anwendung. Die Resultate dieser versuchsweisen Verwendung waren sehr günstige und hatten zur Folge, daß das Präparat Eingang in zahlreichen Krankenanstalten fand.

Nervosan ist allen gegen Nervenleiden angewandten Chemikalien weitaus vorzuziehen und wird von allen denen, welche dieses Mittel gebrauchen, sehr geschätzt. Die hochgradige Aufregung macht einer wohlthuenden Ruhe Platz. Der Erfolg auf Blutneubildung, Kräftigung des Gehirns, des Rückenmarks und der Nervensubstanz, Beseitigung nervöser Erscheinungen, Besserung der Gemütsstimmung ist immer deutlich überall da, wo der Organismus der Kräftigung bedarf, wie bei Blutarmut, Bleichsucht, allgemeiner Schwäche, Neuralgie, Neurasthenie und frühzeitiger Erschöpfung leistet Nervosan die besten Dienste.

Nervosan ist angenehm zu nehmen und vollständig unschädlich. Es regt den Appetit an, bereichert das Blut, stärkt Muskeln und Nerven, verleiht Kraft und Energie und erzeugt in kurzer Zeit ein ungeahntes Wohlbehagen. Preis Fr. 3.50 und Fr. 5.—. Depots: Apoth. C. Stodmann in Sarnen, J. Meyer in Andermatt, Jos. Schmid in Altdorf, E. Seewer in Interlaken, D. Grewar in Neiringen, R. Stutzerin-Schwyz, in allen Apotheken v. Bern, Luzern, Solothurn, St. Gallen u. Zürich.

Warnung! Weisen Sie Nachahmungen, sowie andere als Ersatz angebotene Präparate zurück und verlangen Sie ausdrücklich Nervosan mit dieser Schutzmarke.



Empfehlenswerte Verlosungen z. Unterstützung gemeinnütziger Unternehmen und wohltätiger Institutionen

Verlosung zu Gunsten der
Witwen- u. Waisenkasse
d. Eisenbahn-Vorarbeiter.
Bewilligt und unter Auf-
sicht der hohen Regierung
von Luzern

7184 Treffer
im Gesamtbetrage von Fr.
100.000

Haupttreffer:

- 1 à **Fr. 20.000**
- 1 " " **10.000**
- 1 " " **5.000**
- 1 " " **2.000**
- 5 " " **1.000**

u. s. w. alles in Bar.
Preis des Loses Fr. 1.—
Auf 10 Lose 1 Gratislos.
" 20 " 3 "

Verlosung für das Natur-
historische Museum in
Aarau. Regierungsrätlich
genehmigt u. beaufsichtigt

8889 Treffer
im Gesamtbetrage von Fr.
160.000

Haupttreffer:

- 1 à **Fr. 25.000.—**
- 1 " " **10.000.—**
- 2 " " **5.000 —**
- 5 " " **2.000.—**
- 10 " " **1.000.—**

u. s. w. alles in Bar.
Preis des Loses Fr. 1.—
Auf 10 Lose 1 Gratislos.
" 20 " 3 "

Verlosung für das Stadt-
theater Sursee. Bewilligt
und unter Aufsicht des h.
Regierungsrates v. Luzern

4454 Treffer
im Gesamtbetrage von Fr.
75.000

Haupttreffer:

- 3 à **Fr. 10.000 —**
- 2 " " **5.000.—**
- 4 " " **1.000.—**
- 5 " " **500.—**

u. s. w. alles in Bar.
Preis des Loses Fr. 1.—
Auf 10 Lose 1 Gratislos.
" 20 " 3 "
" 50 " 10 "

Die Ziehungen finden sofort nach Verkauf sämtlicher Lose statt unter amtlicher Aufsicht. Ziehungslisten werden an alle Besteller nach Ziehung versandt. Die Gewinne werden ohne Abzug ausbezahlt. **Man bestelle sofort**, da der Absatz schnell vorwärts geht. Die Leser des Nidwaldner Kalenders erhalten auch

die Serie von 11 Losen (4 Eisenbahner, 3 Aarau, 4 Sursee) um Fr. 10

Versand per Nachnahme von der

Loszentrale Luzern 107.

Man benütze diesen **Bestellschein.**

Loszentrale Luzern 107.

Senden Sie mir per Nachnahme:

- Lose Witwen-Kasse der Eisenbahner.
- " Museum Aarau.
- " Theater Sursee.
- Serie v. 11. versch. Losen zu Fr. 10.
nebst Listen nach Ziehung. (H 208 A)

Hier abschneiden, ausfüllen und in
Kuvert einsenden an die

Gen. Adresse des Bestellers

.....

.....

.....

.....



Sieh den kleinen kecken
Fritz
Vorgebeugt auf hohem Sitz,
Sehr verlockend ist für ihn,
Was er sieht im Korbe drin:
Maggi's Würze, Suppen fein,
Bouillonwürfel obendrein;
Ja er weiss, mit diesen
Sachen
Wird man seine Suppen
machen.
(H 294 A)



Versäumen Sie nicht ihr Leben-zu versichern
bei der

Gothaer Lebensversicherungsbank

Begründet 1827. — auf Gegenseitigkeit. — Eröffnet 1829.

Versicherungsbestand: 1 1/2 Milliarde Franken.

Die Versicherungssumme soll zahlbar werden sogleich beim Ableben oder spätestens im Alter von 65 Jahren,

Tarif A. (S. 258 u.)

Beitrittsalter: 25 Jahre.

Verlauf der Versicherung bei einer Dividende von
28% der Normalprämie, 17,9% der Zusatzprämie,
2,7% der Prämienreserve.

Versicherungs-jahr.	Mit Prämienermäßigung.	Mit Summenzuwachs.
	Bei gleichbleibender Versicherungssumme von 1000 beträgt die Jahresprämie.	Bei gleichbleibender Jahresprämie von 82.80 beträgt die Versicherungssumme:
1	32.80	1000.—
2	32.80	1000.—
3	32.80	1000.—
4	32.80	1000.—
5	32.80	1000.—
6	24.09	1015.50
7	23.50	1031.87
8	22.89	1049.10
9	22.28	1067.15
10	21.65	1086.02
11	21.—	1105.69
12	20.34	1126.27
13	19.66	1147.63
14	18.96	1169.88
15	18.23	1192.90
16	17.48	1216.81
17	16.71	1241.45
18	15.93	1266.96
19	15.11	1293.33
20	14.28	1320.56
21	13.42	1348.64
22	12.54	1377.54
23	11.63	1407.26
24	10.69	1437.80
25	9.71	1469.14
26	8.70	1501.28
27	7.66	1534.45
28	6.58	1568.65
29	5.45	1603.91
30	4.29	1640.24
	546.78	

Die Beträge des Nettoanwuchses und des Summenzuwachses beruhen hauptsächlich auf der Boraussetzung, dass die Bank aus ihren Einlagen bonnem einen Durchschnittszins von 4,2% erzielt.

Die nicht garantierten, auf Schätzung beruhenden Beträge der Netto-prämien und des Summenzuwachses sind von den feststehenden Tarifi-ober Beitragsprämien durch beiderseitigen Grund unterchieden.

Gesunde Personen männlichen und weiblichen Geschlechts im Alter von 15—60 Jahren.

Unverfallbarkeit. Unanfechtbarkeit. Weltpolice.

Familienversorgung. — Altersversorgung.
Sicherstellung von Kapitalien zur Ausstattung für Töchter, zum Studium oder zur Geschäftserrichtung für Söhne.

Stostenberechnungen nach obenstehendem Beispiel für Beitrittsalter vom 15.—60. Lebensjahre, sowie für jede beliebige Versicherungssumme und Versicherungsdauer stehen unentgeltlich und unverbindlich zur Verfügung.

Anträge vermittelt:

Rupert Fäßler, Oberlehrer, Stans.

Seit anno

18



77

haben sich in der Schweiz die auf der ganzen Erde bekanntesten und besonders bei den Frauen beliebtesten **Apotheker Richard Brandt's Schweizerpillen** (ein reines Pflanzenprodukt) als ein sicher wirkendes, angenehmes und absolut unschädliches, dabei billiges Hausmittel bei

Leibesverstopfung

verbunden mit Uebelsein, Sodbrennen, Aufstoßen, Appetitmangel, Mattigkeit in den Gliedern, Verstopfung, Leber- und Gallenstörungen u. s. w. vorzüglich bewährt. Sie sind zur Blutreinigung unübertroffen. Achtung auf die gesetzlich geschützte Etiquette (weisses Kreuz im roten Feld in Namenszug „Richard Brandt“). Erhältlich in den meist. Apotheken à Fr. 1.25 die Schachtel. Allein hergestellt durch **A.-G. vorm. Apotheker Richard Brandt, Schaffhausen** (Schweiz), die für franko einges. rote Schweizerpillen-Etiketten hübsche Künstlerkarten gratis und franko verschiekt. (H 159 A)

HERCULES

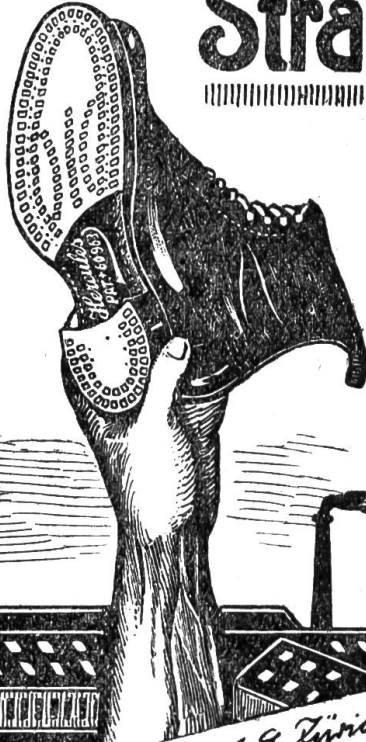
Eidg. Patent N° 60963

der unverwüsthche

Strapazierstiefel

Unsere Garantie
wenn nicht nach
Wunsch bedient, zahlen
Geld zurück

Verkauf
zu
Engros Preisen



Zürich, den 30. April 1914

Herrn Wilhelm Gräb A. G. Zürich!

Artikel 961 Nr. 44 zu Fr. 3.80
Hercules Schuhe
Hercules Schuhe
Hercules Schuhe

Eines der
vielen Urteile
über
Hercules
Schuhe

Am 10. November kaufte ich bei Ihnen ein Paar Hercules Schuhe, welche mir sehr gut gefallen und die ich sehr gerne tragen möchte. Leider sind die Schuhe nach nur 1 1/2 - 2 Monaten unbrauchbar geworden. Ich bitte Sie, mir die Schuhe zu ersetzen oder mir den Kaufpreis zu erstatten. Ich bin Ihnen sehr dankbar für Ihre Bemühungen. Mit freundlichen Grüßen
Herrn Albert Eggmann
Hauptstrasse 13 in Zürich
Zürich, den 30. April 1914
Stadtammann

Alustan



Alles nähere durch illustrierte Preisliste die gratis u. franko an Jedermann versandt wird. Schreiben Sie heute noch für dieselbe.

Schuhwaren Versandhaus - 20 ZÜRICH Oberdorfstr. 27

Wilhelm Gräb A/G

Ein gutes Hausmittel!



Der kleine Fritz: Liebe Großmutter! Wie lautet die richtige Adresse, wo man den guten Kräuter-Franzbranntwein bekommen kann?

Großmutter: Die genaue Adresse heißt:

Josef Schneider, Apotheker
in Resicza, Hauptgasse Nr. 52
(Südbungarn).

Jeder Mensch muß wissen, daß Schneiders **Kräuter-Franzbranntwein**, welcher nach einer uralten Vorschrift bereitet ist, alle anderen, im Verkehr stehenden Mitteln an **Wirkung übertrifft.** (S. 347 A)

Er ist im Gebrauche der **wirkksamste** und **sparfamste.** An Stärke der **stärkste** und **beste.**

Er ist **doppelt** so ausgiebig als Nachahmungen,

Werter Herr Schneider!

Hiedurch bitte ich Sie, mir nochmals eine Flasche Ihres Kräuter-Franzbranntweins umgehend zu schicken. So viel wie ein Duzend Flaschen. Er hat mir außerordentliche Dienste geleistet, weshalb ich Ihnen vielmals danke.
11. X. 1909. Mit aller Hochachtung
Grünhainichen, Königr. Sachsen. **Ch. K.**

Sehr geehrter Herr!

Nach öfterem Gebrauche Ihres so berühmten Kräuter-Franzbranntweins, der für uns unentbehrlich ist, sehen wir uns genötigt, eine neue Bestellung zu machen. Senden Sie uns eine Flasche mit 500 Gramm. Das ist die 12-te Bestellung, hoffe Sie bald in Empfang nehmen zu können.
1. XI. 1908. Hochachtungsvoll
Eindlingen bei Frankfurt a. M. Deutschland **F. B.**

Geehrter Herr Apotheker!

Senden Sie ein Duzend Flaschen oder eine Flasche mit 250 Gramm wohlriechenden Kräuter-Franzbranntwein. Habe voriges Jahr von demselben gehabt und bin damit sehr zufrieden gewesen, namentlich meiner Frau

darum auch der **billigste**, weil einige Tropfen zur **Einreibung** genügen.

Er ist unentbehrlich bei **Rheuma, Gicht, Schmerzen** aller Art.

Tausende von Dankschreiben loben ihn als **beste, schmerzstillende, belebende, vorbeugende Einreibung** und erfrischendes **Wiederkräftigungsmittel**

Bei **Schmerzen** der Füße, Hände, des Kopfes, Rückens, Brust und des ganzen Körpers, welche durch Ermüdung oder Zugluft entstanden sind, wirkt

Schneiders

Kräuter-Franzbranntwein

erfrischend und **stärkt die Muskeln.** Wirkt bei **Seitenschmerzen** und **Schnupfen.**

Schneiders **Kräuter-Franzbranntwein** stärkt auch die **Nerven** und hebt die **Elastizität** des ganzen Körpers und ist auch als **Mund- und Gesichtswasser** sowie als **Desinfektionsmittel** bekannt.

Der echte **Schneiders Kräuter-Franzbranntwein kostet:**

Eine Spezialflasche mit 250 Gramm oder 12 kleine oder 6 Doppelfläschchen Fr. 6.—.

Eine Spezialflasche mit 500 Gramm oder 24 kleine oder 12 Doppelfläschchen Fr. 9.60.

Nach Deutschland, Bayern und der Schweiz ist es rasam, nur Spezialflaschen zu bestellen.

Hüten wir uns vor Nachahmungen, weil nur der von mir hergestellte Kräuter-Franzbranntwein der wahre und richtige ist.

Nachdem er einzig und allein nur bei mir erhältlich ist, sind die Bestellungen von Seite der ganzen Welt nur an

Josef Schneider, Apotheker
in RESICZA, Hauptgasse Nr. 52.

(Südbungarn)

zu adressieren.

hat er sehr gute Dienste geleistet und hat dieselbe gute Wirkungen davon verspürt. Hochachtung

Kernscheid, Deutschland, 11. VI. 1911. **J. W. B.**

Werter Herr!

Bitte wieder 6 Doppelflaschen Kräuter-Franzbranntwein, ich bin das erstemal damit sehr zufrieden gewesen. Achtungsvoll **M. Sch.**

2. XII. 1912. Menzingen. Schweiz.

Geehrter Herr Apotheker!

Senden Sie mir per Nachnahme 500 Gramm Kräuter-Franzbranntwein. Tausendmal sei Ihnen gedankt für dieses gute Mittel. Mit Gruß **M. D.**
20. V. 1913. Waltersberg, Bayern.

Geehrter Herr Apotheker!

Bitte senden Sie mir per Nachnahme **24** Flaschen Kräuter-Franzbranntwein, da wir schon einige Flaschen verbraucht haben u. von der ausgezeichneten Wirkung überzeugt sind, so können wir ihn jedermann dringend empfehlen.
4. II. 1914. Hornungsröuth, Bayern, **G. F.**

Nässender Ausschlag a. ganzen Körper.

Schon längst würde ich Ihnen ein Zeugnis zugesandt haben, wollte mich aber vorerst überzeugen, ob mein Kind wirklich vollkommen geheilt sei. Ihre briefliche Behandlung hat nachgerade Wunder gewirkt, denn in zirka 5 Wochen war das Kind von seinem Uebel (nässender Ausschlag am ganzen Körper mit heftigem Reissen, Schuppen u. rissiger Haut am Kopfe) gänzlich befreit, so daß es nun ein hübscher reizender Knabe ist. Zum Schluß spreche Ihnen unseren wärmsten Dank aus u. werde Ihre Anstalt empfehlen wo ich kann. Frau Schwerzmann-Zimbach Brugg (Aargau). Amtlich beglaubigt: Brugg den 26. Januar 1914. H. Geisberger, aarg. Notar. Adresse: **Heilanstalt „Vibron“** in Wienachten Nr. 29 bei **Rorschach** (Schweiz). (H 471 A)



Magerkeit

Schöne volle Körperformen erhalten magere Personen durch unser Kraftpulver. In 6 Wochen bis 30 Pfund Gewichtszunahme; garantiert unschädlich; natürlichste Kur. Arztl. empfohlen. **Streng reell. Kein Schwindel. Viele Anerkennungen.** Preis per Karton mit Anweisung Fr. 4.50. 3 Kartone Fr. 12.— allein durch die [H 481 A] Versandapotheke St. Fridolin Mollis 6 (Glarus). Ausschneiden und aufbewahren.

Kein Kropf mehr!



Erhältlich in allen Apotheken Hauptdepot: **D. Grewar, Weiringen.** Preis der Fl. Fr. 1.50. (H 355 A)



Bestes Fußstapleisen Nr. 11b mit Ankerkette Frs. 8.—. Gress's Orig.-Fußstaplerung in Dosen zu Frs. 2.50 und 5.—

Gannauer Raubtierfallenfabrik

G. Gress & Co., Gannau i. Schles.

Kein neues Hausmittel

sondern ein gutes, längst bewährtes Hausmittel ist es, das wir hier in Erinnerung bringen möchten. Es ist kein modernes Mittel, sondern ein billiges Hausmittel, das die **Probe der Zeit rühmlichst bestanden** und deshalb die weiteste Verbreitung gefunden hat (H. 292 A)

Es ist dies der seit 50 Jahren hergestellte

Englische Wunderbalsam



Dieser Balsam wird in vielen tausend Familien angewendet und stets vorrätig gehalten.

Diesen Tatsachen gegenüber erscheint jede weitere Anpreisung überflüssig und beschränken wir uns deshalb darauf, allen, die dieses bewährte Hausmittel noch nicht kennen, einen Versuch anzuraten, wir sind überzeugt, daß schon ein Versuch mit einer kleinen Flasche zu 50 Cts. genügt um Sie von der Wirksamkeit unseres Präparates zu überzeugen. Selbstverständlich aber nur dann, wenn man den echten englischen Wunderbalsam von **Max Zeller, Apotheker, Romanshorn**, kauft und sich keine der zahlreichen Nachahmungen aufschwätzen läßt. Um dieses zu verhindern, ist es unbedingt nötig, daß man beim Einkauf jedesmal ausdrücklich

Etikette der Probefläschen

Wunderbalsam

von **Max Zeller, Apotheker, Romanshorn** verlangt.

Unz. Anerkennungsschreiben aus allen Ländern.

Der englische Wunderbalsam von **Max Zeller, Apotheker, Romanshorn**, nur aus besten Heilkräutern hergestellt, enthält keine giftige oder zu stark wirkende Stoffe und kann deshalb ohne jegliches Bedenken von jedermann auch in größeren Mengen eingenommen werden.

Englischer Wunderbalsam von **Max Zeller, Apotheker, Romanshorn**, ist niemals offen erhältlich, sondern

- in drittel Original-Flaschen à Fr. 2.—
- in halben Original-Flaschen à Fr. 3.25
- in ganzen Original-Flaschen à Fr. 6.—

Gutschein Nr. 156.

Damit jedermann sich von der großen Heilkraft unseres Balsams überzeugen kann, senden wir gegen Einsendung dieses Ausschnittes

Gratis und franko: 1 Musterfläschen.

Name:

Beruf: Ort:

Strasse: Kanton:

Frei für alle Bruchleidenden.

Einfache Hauskur die jeder anwenden kann. Ohne Schmerz oder Gefahr, Zeitverlust oder Arbeitsbeeinträchtigung.

Unentgeltliche Probesendung für alle.



Ich heile Bruch ohne Operation, Schmerz, Gefahr oder Zeitverlust. Wenn ich das Wort „heile“ gebrauche, so will ich nicht damit sagen, dass ich den Bruch einfach zurückhalte, nein, ich meine eine „Heilung“ die wirklich eine Kur ist und bleibt und Bruchbänder für immer unnötig macht. (H 402 A)

Es ist dies dieselbe Methode, die Herrn K. Bänninger, Briefträger, Rothwandstrasse 65, Zürich III. (Hodenbruch 17 Jahre); Herrn Samuel Schenk, Vorarbeiter, Erlengasse, Steffisburg, Kt. Bern (Alter 61 Jahre); Herrn Pierre Brosy, Landwirt, Pleigne, Delémont (Alter 65 Jahre — Hodenbruch 40 Jahre); Herrn I. Schaerli, chez Mme. Wüthrich, 12, Rue de Seyon Neuchatel, von einem 14 jährigen Hodenbruch und hundert andere mehr geheilt hat.

Um Sie und ihre bruchleidenden Freunde zu überzeugen, dass meine Entdeckung tatsächlich eine Heilung bewirkt, bitte ich, sie ohne Kosten für Sie auf die Probe zu stellen. Bedenken Sie! Ich versuche nicht, Ihnen ein Bruchband zu verkaufen, sondern biete Ihnen eine absolute, vollkommene und dauernde Kur, das heisst, Befreiung von Schmerz und Leiden, eine wesentliche Erhöhung Ihrer körperlichen und geistigen Energie mehr Freude und Genuss an den schönen Dingen des Daseins, und Jahre glücklichen und zufriedenen Lebens werden Ihrer irdischen Zeit zugeführt.

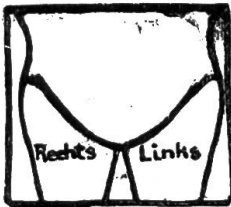
Senden Sie kein Geld, sondern füllen Sie einfach den angehängten Coupon aus und markieren Sie auf der Zeichnung die Stelle des Bruches u. schicken Sie mir den Coupon. Vernachlässigen Sie diese wichtige Angelegenheit nicht einen Tag, lassen Sie sich nicht länger von billigen fertiggemachten

Bruchbändern foltern.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Coupon für freie Behandlung.

Markiere auf der Zeichnung die Stelle des Bruches beantworte die Fragen und sende diesen Ausschnitt an Dr. W. S. RICE (Dept. G. 298), Stonecutter Street, London, E. C., England.



Alter?

Wie lange bruchleidend?

Bereitet Ihnen der Bruch Schmerzen?

Tragen Sie ein Bruchband?

Name

Adresse

Versäumen Sie nicht

zur richtigen Zeit eine Kur zu machen mit dem berühmten

Sanguifat

Es wirkt unübertroffen als energisch blutbildendes Nähr- und Stärkungsmittel bei Blutarmut, Bleichsucht, Störungen des Stoffwechsels, Appetitlosigkeit, allgem nervöser Schwäche. Verlangen Sie in den Apotheken ausdrücklich Sanguifat Richter, Originalflasche Fr. 3.75. (S 153 A)

Haupt- und Versanddepot:

Apoth. Richter, Kreuzlingen, 20.

Rheumatismus!

Wer keine Heilung findet gegen Gicht, Reizen, Gliederweh und Gelenkrheumatismus, kann Hilfe finden durch Bühlers selbst erfundenes 1000-fach erprobtes Natur-Heilmittel und in wenigen Tagen vollständige Befreiung von seinen qualvollen Schmerzen. — Dieses Mittel,



➔ **Bühleröl** ➔
gesetzlich geschützt Pat. Nr. 28076 ist zu haben in der (S 414 A)

Josef-Apotheke
von Dr. Wiffinger, Zürich.
Verlangen Sie Prospekte und Zeugnisse, die gratis versendet werden.

Schlanke Figur

erhalten alle biden Leute, ob alt oder jung durch unseren Spezial-Entfettungs-Lee. Bedeutende Gewichtsabnahme ohne Berufsstörung. Garantiert unschädlich. Sicherer Erfolg. Ein Paket Fr. 2.50. 3 Pakete Fr. 7.—. Nur durch die Versand-Loothefe **St. Fridolin in Mollis 6** erhältlich:

Zeugnisse

N. U. schreibt: Der Erfolg ist wirklich verblüffend, in wenigen Tagen 5 Kilo Gewichtsabnahme. Bin ganz aus den Kleidern geschwunden."

Frl. E. F. in B. schreibt: „Teile Ihnen mit, daß ich mit Ihrem Spezial-Entfettungs-Lee sehr zufrieden war, hatte nämlich von einem Paket 7 Pfund abgenommen.

Warnung:

Man hüte sich vor Nachahmungen. Achten Sie gest. genau auf die Firma.

Versandapotheke „St. Fridolin“
Mollis 6. (Ausschneiden u. aufbewahren.)

Zürcher & Co., Tuchfabrik
Langnau (Bern)

empfehlen sich für die Verarbeitung von

Schafswolle

zu wahrhaftem Halblein und Loden und für das Spinnen von Schafwollstrumpfgarn. Selbstverarbeitung in unserer Fabrik von der Wolle bis zum fertigen Tuch, daher zuverlässige Bedienung. (H 458 U)

Lumpen werden **nicht** verarbeitet.

KÄLBER FERKEL **LACTA**

Prima Künstl. Milch

Wo keine Dépôts franco 10 kg. 6 fr. in einem schönen Leinensacke von Lactafabrik, Gland.

(H. 353 A.)



ARGOVIA
DAS IDEAL

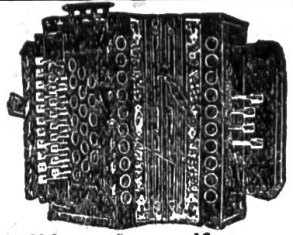
für
KÜCKEN, HÜHNER
&
SCHWEINE

Ohne Frettlauf
iegl. Arbeit
haben Sie einen
stern, immer-
währenden
ERFOLG
wenn Sie Argovia
verwenden. Erster
Preis: Landesaus-
stellung Bern.
Katalog über alle
notigen Artikel u.
Futtermittel grat.
u. franco. (H 205 U)
Paul Staehelin,
Argovia, Aarau.

Meinel & Herold

Harmonikafabrik
Klingenthal, (Sach.) Nr. 512.

Beste Bezugsquelle für **Sormo-
nikas** 2, 3, 4, 6, 8chr.—1, 2, 3, 4
reihige, sowie **Wiener** u. **Bozner-
Modelle**. 8105 amtl. beglaub.
Pankschreib. Garantie: Zurück-
nahme und Geld retour.



Konzert-Zugharmonikas:		Wiener-Harmonikas:	
10 Taft., 2chr., 50 St.	Fr. 5.55	10 Taft., 2chr., 2. B.	Fr. 7.75
10 " 3 " 70 " "	7.50	10 " 3 " 2 "	9.—
10 " 4 " 90 " "	9.—	21 " 2 " 4 "	13.50

Verp. u. Selbstlernschule hierzu umsonst.
Mundharmon., Bandonions, Gitarrazithern,
Violen, Zithern, Klarinas, Gitar., Flöten,
Trommeln. Von Fr. 12.50 an liefern nach
d. Schweiz portofrei. Postfrt. u. Deuschland
kost. 10 u. Briefe 25 Rp. Porto. Direk. Be-
zug d. i. hief. Geg. üb. 7000 Arb. i. d. Branche
besch. sind. Instr. Haupt-Kat. an Jederm. frei.



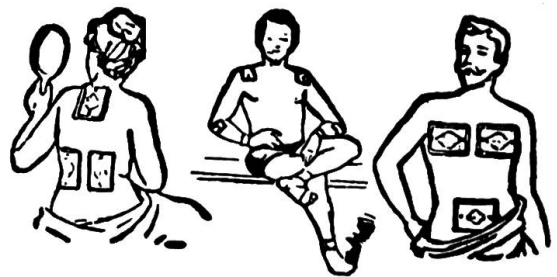
Wenn Sie einigen Symptomen von
**Zucker-, Eiweiß-, Nieren-, Blasen-
u. Geschlechts-Krankheiten, Ge-
bärmutter- u. Eierstockkrankhei-
ten Hartleibigkeit, Hämorrhoiden**

empfinden, so verlangen Sie unter Angabe ihrer Krank-
heit, an **Dr. Damman, 76 rue du Crône,
Brüssel**, Belgien, oder an die Pharmacie de Plain-
palais 13, Rue de Carouge Genève, eine der Gratis-
broschüre Nr. 76, in welcher Sie die Mittel finden werden,
um sich mit neuen Pflanzen-Extrakten **rasch und ohne
Rückfall zu heilen.** (H 270 U)

TAUSENDEN ist geholfen worden bei:

RHEUMATISMUS

Hüftweh, Lendenschmerzen, Rückenleiden, Brustleiden,
Husten und Erkältungen aller Art durch die berühmten
Bensons-Pflaster der Firma Seabury & Johnson.



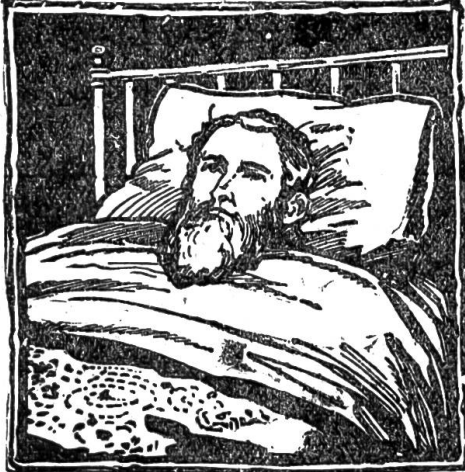
Wird das Pflaster gleich bei den ersten Symptomen der
Krankheit angewendet, so dürfte gewöhnlich das ein-
malige Auflegen desselben genügen. Dadurch beugt
man dem Entstehen einer vielleicht schweren Krankheit
vor. Wem an seiner Gesundheit gelegen ist, der sollte
Bensons-Pflaster, welches von vielen tausend Aerzten
wärmstens empfohlen wird, stets im Hause haben.
Man verlange ausdrücklich Bensons-Pflaster der Firma
Seabury & Johnson und hüte sich vor Nachahmungen.
Erhältlich in fast allen Apotheken. (H. 142 A.)

Preis Fr. 1.25.

Hamburg Holzbrücke
7, 11

**BENSONS
PFLASTER**

Ich habe meinen Bruch geheilt und will Ihnen zeigen, wie Sie auch Ihren Bruch unentgeltlich heilen können.



Ich kenne ein Bruchleiden durch und durch, denn ich mußte wegen meinem Doppelbruch Jahre lang hilflos das Bett hüten. Ich trug wohl hundert verschiedenartige Bruchbänder, ohne jedoch Erleichterung zu finden. Einige derselben waren wirkliche Foltern für mich, andere waren gefährlich und keines konnte den Bruch an seinem Platze halten. Die Aerzte sagten, ich dürfe eine vollständige Heilung niemals erwarten, wenn ich mich nicht einer Operation unterziehe. Trotz alledem hörte ich auf niemanden und heilte mich selbst und andauernd mittelst einer Methode, welche ich selbst erfunden habe und nun offenbare. Jedermann kann sie benutzen, denn ich bin gerne bereit, jedem der mir darum schreibt, die Methode kostenlos zugehen zu lassen. Wenn Sie, oder irgend einer Ihrer Freunde, mit diesem Uebel behaftet sind, so schreiben Sie mir u. Sie werden dieses wundervolle Verfahren umgehend erhalten. Adresse: (S 402 A)

Capt. W. A. Collings & Sons,
32-34, Theobald's Road,
Gray's Inn, W. C., London, England, Box 85.

Magenleiden.

An diesem Leiden so viele Menschen, aber die meisten glauben, wenn man nicht Magenkrampf oder andere starke Schmerzen auf dem Magen verspüre, so habe man keine Magenleiden.

Verdaunungsstörungen oder chronischen Magenkatarrh bezeichnet man gewöhnlich als Magenleiden, und die meisten Menschen sind heutzutage damit behaftet. Die vorkommenden Beschwerden äußern sich verschiedenartig; nach dem Essen werden die meisten voll gegen die Brust hin, es liegt ihnen schwer auf dem Magen, bekommen Kopfweh über den Augen, Schwindel, manche glauben, sie könnten einen Schlag bekommen, sind verdrüssig, sehr schnell böse und aufgeregert, so daß sie Herzlophen bekommen. In der Regel ist wenig Appetit vorhanden, manchmal glaubt man, es sei ein solcher vorhanden, hat man aber nur wenig genossen, so bringt man nichts mehr hinunter. Auch gibt es solche, welche alle zwei Stunden Hunger haben, und doch nehmen ihre Kräfte ab. Auch kommt öfters Erbrechen vor.

Gewöhnlich ist harter Stuhlgang, auch Abweichen vorhanden, saueres Aufstoßen oder Magenbrennen, manchmal Rücken- und Unterleibschmerzen und gewöhnlich kalte Füße. Viele glauben irrtümlich, sie seien lungenleidend, indem ihnen das vorhandene Magengas das Atmen erschwert. Alle Leidenden haben gelbe Gesichtsfarbe.

Durch diese Verdaunungsstörungen werden die genossenen Speisen unverdaut fortbefördert, gehen nicht in das Blut über, hierdurch entsteht Blutarmut und Bleichsucht und die vielen Schläge, welche den Tod herbeiführen oder sonst ein frühes Ableben.

Wer mir belagte Beschwerden genau angibt und die Mittel nach Vorschrift gebraucht, dem garantiere Heilung. Preis per Post 4 Fr. 50 Fürs Ausland 5 Fr.; der Betrag muß vom Auslande vorher für jede Sendung eingesandt werden, dann wird die Sache franco ins Haus gesandt. S 112 A.

Seiden, Kanton Appenzell.

D. Schüpp,

Spezialist für Magenbeschwerden und Bleichsucht.

A. Christen, Maschinenhdlg., Stans @ vis-à-vis dem Knabenschulhaus @



Vorteilhafteste Bezugsquelle für **Velos, Motorräder, Nähmaschinen, Schreibmaschinen** zc. Vertretung der Weltmarken: Brennabor, Cito, Dürrkopf, Naumans, Germania zc. Motorräder: Moto-Rive und Beokarsulm. Alleinverkauf für die ganze Schweiz der rühmlichst bekannten

und bestens eingeführten **Rigi-Fahrräder**. Lassen sie sich nicht durch marktschreierische Inserate verführen, bei Bedarf besichtigen Sie erst, ohne jeden Kaufzwang mein Lager und werden Sie sich davon überzeugen, bei mir mindestens ebenso billig einzukaufen, wie



v. einem Versandhaus mit dem Vorteil, die Waren erst besichtigen zu können. Neue Velos mit Freilauf und Rücktrittbremse compl. Zubehör von Fr. 85.— an. Mäntel v. Fr. 3.—, Acetylen-Laternen von Fr. 2.50. Fußpumpen von Fr. 1.20. Pedalen von Fr. 1.20. Glocken von 35 Cts. an zc. Handmaschinen von Fr. 33.—, Tretramchinen von Fr. 75.— an zc.

Besteingerichtete Reparaturwerkstätte, Vernicklung — Emailierung. In den Wintermonaten November — Februar, ganz bef. billige Berechnung sämtl. Reparaturen.

Schweizerische Nähmaschinenfabrik, Luzern.

Einfach, solid, praktisch billig! Vor- und rückwärts nähend. Schwingschiff-Maschinen, Central-Spül-

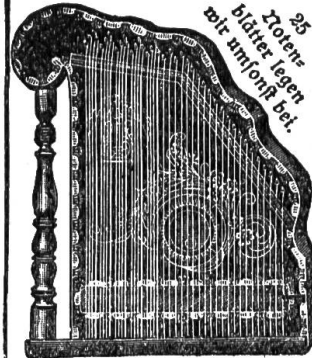


Maschinen. Mailand 1906: Goldene Medaille. Brüssel 1910: Ehrendip. (H. 381 A.)
 Basel: Kohlenberg 7.
 Bern: Auss. Bollwerk 41.
 Genf: Place d. Bergues 2.
 Lausanne: Av. Ruchonet 11.
 Zürich: Zähringerstrasse 55.

Ueberall tüchtige
 Vertreter gesucht.

VON JEDERMANN SOFORT ZU SPIELEN!

Nur Fr. 7.50



Kostet eine feine Gitarrzither 50cm lang, 5 Akkorde, 41 Saiten; nach unterlegb. Noten spielbar. Dieselbe 5 Akkorde, 41 Sait., 50cm lg. fr. 8.75
 6 49 50 11.25
 Gitar-Harfenzither mit Säule und Harfenlopf, wie Abbildung 5 Akkorde, 41 Sait., 53cm lg. fr. 11.—
 6 49 53 12.25
 Gitar-Harfenzithern wie Abbildung mit verstärkten Akkorden 5 Akkorde, 56 Saiten, nur fr. 13.75
 6 67 15.—

Andere Musikwaren sehr billig.
Meinel & Herold
 Klingenthal (Sach.) Nr. 52

Garantie: Zurücknahme. Hauptkatalog an Jedermann frei. Aufträge v. fr. 12.50 an führen wir innerhalb d. Schweiz portofrei aus.



Schwefelsaures Ammoniak



Mit garantiert 20,58 – 20,80% Stickstoff ist das gehaltreichste, bewährte und unübertroffene Stickstoffdüngemittel. Dasselbe

ist unentbehrlich für die Düngung sämtlicher Kulturgewächse
 Tausende von Düngungsversuchen haben den Beweis hiefür geliefert.

Keine Verluste durch Versickern.

Verdrängung des Unkrautes in den Wiesen.

Keine Lagerfrucht.

Erhöhte Ernten bis 100% und mehr.

Schutz gegen Pflanzenkrankheiten.

Bessere Beschaffenheit und Haltbarkeit der Früchte.

Reingewinne bis fr. 400.— und mehr.

Schwefelsaures Ammoniak liefern die landwirtschaftlichen Genossenschaften, Vereine und Düngemittelhändler.

Während in Deutschland im Jahre 1900 nur 2,520,200 Zentner verbraucht wurden, stieg der Bedarf in 1913 auf rund 9,000.000 Zentner. (5 356 W)

Der Grund hiefür liegt in der ständig wachsenden Beliebtheit bei den Landwirten, sowie in der grösseren Billigkeit gegenüber dem Chalisalpeter welcher nur 15% Stickstoff enthält.

Auskunft in allen Düngungsfragen, sowie eingehende Broschüren und Düngungsversuche unentgeltlich durch



Landwirtschaftliche Auskunftsstelle der
 deutschen Ammoniak-Verkaufs-Vereinigung

Zürich, Fraumünsterstr. 14/IV.

Man achte auf die Schutzmarken.



1000 Fr. Belohnung!

Frauen, wenn Eure grauen Haare, nach Gebrauch von **Sève Miner** nicht wieder ihre natürliche Farbe erlangen. Garantiert unschädlich. Die große Flasche Fr. 1.75. (H 357 A)

Crème Miner
gibt in einigen Tagen einen blendenden Teint. Besser als die besten Cremes und dreimal billiger. Der große Topf Fr. 2.— Versand per Post. Laboratoire Miner, Genf 33.

Fuhrwerkbesitzer

schützen Pferde und Material am sichersten durch die (H 162 A)

Pat. elast. Zugwagen



„Protektor“

„ „ Tausendfach bewährt. „ „
Von allen Fachautoritäten empfohlen.

Ausführung allen Wagenarten angepasst (mit oder ohne Vorspannring) auch zum Holzschleifen geeignet. Verkäufer: Die meisten Schmiede und Wagenbauer, oder die Fabrikations- und Vertriebsstelle:

Jaques Schmitt, Zürich 6.
Telephon 2477. Telephon 2477.

Antipain

mit der Schutzmarke „2 Bären“ ist ein **überraschend sicher und schnell** wirkendes Einreibungsmittel gegen Rheumatismus, Gicht, Rückenschmerzen u. jeglicher Art von Gliederschwächen und Uebermüdung. (H 223 A)

Preis der Flasche **Fr. 1.50.**

Prompter Versand nach Auswärts.

Apotheke Décheraz & Cie.

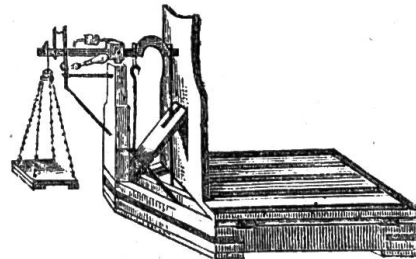
Waisenhausplatz, Bern.



J. Baumann, Eichmeister.

Telephon **LUZERN** Telephon

— Bruchstrasse —



Wagen
jeder Art.
Gewichte,
Milchwagen
für Käsereien.

— Hohlmasse —

Holzmesskluppen

— Meterstäbe —

Rollhand H. 260A. **Nummerierschlägel**

Auf Verlangen Preisliste franko.



Tägliche
BRUST- & RÜCKEN-
Waschungen mit




GROLICH'S HEUBLUMEN-SEIFE

aus Brünn fördern die Lungentätigkeit und stärken schwache Lungen. Preis 65 cts. Zu haben in den Apotheken, Drogerien, Consum- & besseren Coiffeurgeschäften.

Achtung auf die Echtheit!

RACHER'S FRANZ BRANNT WEIN

MIT SALZ

wirkt als Einreibung **schmerzstillend** bei Gicht u. Rheumatismus **stärkend** für Kinder u. alte Leute **erfrischend** für Turner, Touristen und alle **& belebend** Sporttreibenden



Plombierte Originalflaschen à Fr. 80, 120, 2. in den Apotheken und Drogerien oder direkt bei Joseph Racher-Glarus



**Gegen Husten
Katarrh und
Lungenschwindsucht**

Tiefe Sehnsucht nach Gene-
ung liegt im
Innersten je-
des Lungenkranken. Tausende von Lungenkranken
haben die Erfüllung dieses Wunsches erlangt durch
Anwendung meines Heilmittels „**Natura**“, das
auch mich von einer schweren Lungenkrankheit be-
freite. Weil ich es selbst erprobt habe und weil
es diese Probe auch bei tausenden von Lungenkranken
bestand, kann ich es aus voller Ueberzeugung jedem
Lungenkranken empfehlen. Das Mittel bewährt
sich ausgezeichnet bei Katarrhen der Luftröhre und
der Lungen, sowie bei Nasen- und Rachenkatarrh.
Es ist das beste Mittel gegen die Folgen von Er-
kältungen und Influenza. (S. 267 U.)
Lesen Sie übrigens noch folg. Zeugnisse Geheilter:
Möchte Ihnen geehrter Herr auch einmal mit-
teilen, daß mein Mann durch Ihr ausgezeichnetes
Mittel „**Natura**“ wieder völlig hergestellt ist. Alles
hatte ihn schon aufgegeben, als ich glücklicherweise
noch von Ihrem Mittel hörte. Schon nach ein paar
Flaschen trat Besserung ein und jetzt ist er auch
schon ganz geheilt. Ich bin nun so glücklich, so
daß ich dies alles Ihnen und Ihrem ausgezeichneten
Heilmittel „**Natura**“ verdanke.

Lüscherg bei Erlach, den 5. Januar 1913.
sig. Frau A. Dübler, zu drei Fischen.

Ersuche Sie höflichst, uns wieder 4 Flaschen
„**Natura**“ zu senden. Die Mutter ist wieder gut
zweg. Wir wollen nur noch zum Vorbeugen. Für
das ausgezeichnete Mittel sind wir Ihnen recht
dankebar. Es wäre nur zu wünschen, daß es alle
Lungenkranken zeitigen zur Hand hätten. Wir glaubten nie, daß unsere Mutter wieder so gesund und munter würde und alle die vielen
Leute, welche sie während ihrer Krankheit besuchten, können es gar nicht fassen. Sie ist von den Toten auferstanden, sagen die Leute. Wir
hätten Ihnen schon früher berichtet, aber wir wollten zuerst sicher sein, ob es auch wirklich nicht Täuschung sei. Nun wollen wir hoffen,
daß Ihr Mittel noch vielen helfe und noch manche Mutter oder Vater ihren Kindern erhalten bleibt.

Zürich, 14. Februar 1913.

Zu beziehen die Flasche zu Fr. 3.—, 4 Flaschen Fr. 10.— beim Unterzeichneten, sowie die aus diesem Heilmittel hergestellten
Tabletten „**Natura**“ gegen Husten und Katarrh à Fr. 1.— in Apotheken und Droguerien, wo nicht erhältlich direkt bei

sig. Familie Meister, Lagerstraße 113.

Hans Hodel in Sissach, (Baselland).

Ernst Hess, Klingenthal
Sachs. Nr 674
**Harmonika
-Fabrik**



Gegr. 1872.
I. u. ältestes
Musik-In-
strumenten-
Versandge-
schäft am Platze, bietet Ihnen größte Auswahl zu äus-
ersten Fabrikpreisen bei Bedarf von Ziehharmonikas
(Spezialität Wiener und Bozner-Modelle), Bandonions,
Konzertinas, Mundharmonikas, Violinen Gitarren,
Mandolinen, Lauten, Konzert-, Accord-, und Gitar-
zithern, sämtliche Blas- und Schlag-Instrumente.
Grösste Vorteile für Jedermann durch direkten Bezug aus
der Fabrik. Aufträge v. M. 9.— an portofrei innerhalb
Deutschland, Oesterr.-Ungarn und Luxemburg. Selbst-
erlernschule und Verpackung umsonst. Hauptsitz der
Harmonika-Fabrikation mit über 7000 Arbeitern. Auf
mehreren Weltausstellungen wurden meine Ziehhar-
monikas mit ersten Preisen ausgezeichnet, wodurch
jede weitere Reklame überflüssig ist. Eigene Post-
abfertigung in der Fabrik. Täglich zweimal Postver-
sand, daher schnellste Bedienung. (H 191 A)
Garantie: Zurücknahme, Geld retour.
Kaufen Sie nicht, bevor Sie meinen Katalog, welchen
ich an Jedermann umsonst und porto-
frei sende, gesehen haben.



Ueber 8000
Dankschreiben
Reellste
Bedienung

**Extra flache Remontoir-
Gold-Doublé-Kavalier-Uhr
mit feinsten Gold-Doublé-
Kette, nur Frs. 11.75.**

Mit 5 Jahren Garantie versende ich zu Reklame-
zwecken an die Leser des Nidwaldner Kalenders
meine bekannte Schweizertaschenuhr Nr. 214 mit
dazugehöriger ausserordentlich schöner Gold-
Doublé-Kette für den Preis von zusammen Frs.
11.75 und Porto. Diese herlich schöne Uhr ist
den echt goldenen Uhren täuschend nachgeahmt.
Prachtvolles Zifferblatt mit Sekundenzeiger. Genau
reguliertes und garantiert präzies gehendes echtes
Schweizerwerk. Bei Nichtkonvenienz erstatte
sofort Geld zurück. Also gar kein Risiko. Ein
solches Angebot ist niemals früher gemacht wor-
den. Tausende Dankschreiben und Nachbestell-
ungen. (H 350 A.)

**Uhrenfabrik und Uhrenversandhaus
Stiffler Kreuzlingen.**

NB. Reparaturen von Uhren aller Art werden
in eigener Werkstätte fachmännisch unter Garan-
tie ausgeführt. Allerbilligste Berechnung.

Thomas- Mehl.

Eingetragene Schutzmarke

Bewährtester und billigster Phosphorsäure-Dünger für (H 196 A)

Wiesen, Weiden und Alpen

zu **Halm-** und **Hackfrüchten**, zu **Obst**, **Gemüse** und **Reben**.

Durch reichliche Mitverwendung von

Thomasmehl „Sternmarke“

werden **Höchstserträge** von **besten Qualität** erzielt. Garantiert reine und hochprozentige Ware in plombierten mit Gehaltsangabe und Schutzmarke versehenen Säcken liefern:

Thomasphosphatfabriken, G. m. b. H., Berlin W 35.

Wegen Offerten wende man sich an die durch **Sternmarke-Plakate** kenntlichen Verkaufsstellen.

Auskünfte über Düngungsfragen, sowie die Anstellung von Düngungsversuchen erfolgen kostenlos durch die

Landwirtschaftl. Beratungsstelle in Bern, Diesbachstrasse 25.

Vor minderwertiger Ware wird gewarnt!



Erfolg unfehlbar!

Garantiert unschädlich!

Erstaunend rasch wirkt

(H. 347A.)

Amerikanischer Haargeist

welcher das beste und sicherste Haarwuchsmittel der Welt ist. Jedem, der seine Haare gerne behält und jedem, der sie verloren hat, kann der Rat gegeben werden,

Amerikanischen Haargeist

zu gebrauchen. — Langjährige Versuche mit Leuten von jedem Alter und beider Geschlechter haben ganz erstaunliche Erfolge ergeben. Die antiseptische Wirkung jenes Mittels vernichtet alle Schmarozger der Haarwurzel. Wo nicht die Haarkeime zerstört, wird nach kurzem Gebrauch **kräftiger Haarwuchs** eintreten, beseitigt die Schuppen und schützt vor **frühzeitigem Ergrauen** der Haare oft bis ins hohe Alter.

Bart und Haar tatsächlich in kurzer Zeit durch den **Amerikanischen Haargeist** hervorgerufen.

Alt und Jung, Herren und Damen gebrauchen den amerikanischen

Haargeist zur Erzeugung von **Bart, Augenbrauen** und **Kopfhaar**, denn es ist bewiesen, daß der **Amerikanische Haargeist** das einzige Mittel der Neuzeit ist, welches während 14 Tagen durch die Einwirkung auf die Haarpapillen dieselben derartig beeinflusst, daß die Haare gleich zu wachsen anfangen. Der Amerikanische Haargeist wird

in Flaschen à Fr. 3.— und Fr. 5.— versendet. **Bestellungen von 2 Flaschen portofrei.**

Alleinige Niederlage für Oesterreich-Ungarn, Deutschland und Frankreich (auch für die Schweiz) bei

Josef Schneider, Apotheker in Resicza, Hauptgasse Nr. 52 (Südungarn).

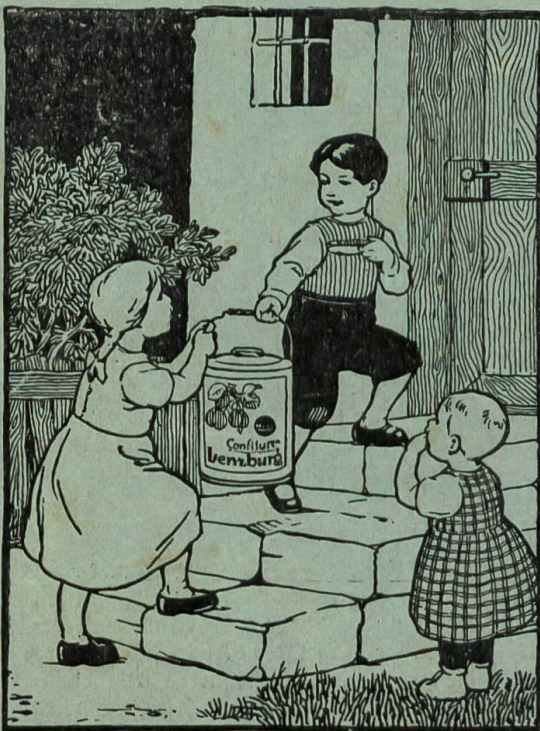


Bevor die Kinder zur Schule gehen sollen sie zum Frühstück **Lenzburger Confitüren** genießen. Sie bleiben dann frisch u. munter während des Unterrichts.

(H. 84.A.)



Gebt den Kindern auch als Mittagessen einmal Brot mit **Lenzburger Confitüre** und Milch dazu, das ist gesund und nahrhaft.



Zum z'Veri giebt's für die Kinder nichts besseres als ein Brot mit **Lenzburger Zwetschen Confitüre**, da diese den Kindern besonders zuträglich ist und die Kinder Freude daran haben.



Zum Nachtsessen vergesse man nicht den Kindern **Lenzburger Confitüren** zu geben, weil leicht verdaulich bringen sie den Kindern ruhigen Schlaf.